

BoB Award positioniert sich neu: Ein frisches Make-Over für exzellentes B2B-Marketing

Neues Wettbewerbsformat, drei neue Kategorien und neuer Juryvorsitz setzen deutliches Signal für die Zukunft des B2B-Awards

Düsseldorf, 29. Januar 2026 – Der BoB Award für Business-to-Business-Kommunikation startet für den Jahrgang 2025 mit einem grundlegend überarbeiteten Konzept: Mit einem geschärften Wettbewerbsformat, drei neuen Kategorien und einem neuen Juryvorsitz positioniert sich der Award neu – näher an den realen Herausforderungen und Dynamiken innovativen B2B-Marketings. Ab sofort können Agenturen und Unternehmen ihre Arbeiten **bis zum 16. März 2026** für den Best of Business-to-Business Communication Award des Bundesverband Marketing Clubs (BVMC) einreichen. Die **Preisverleihung findet am 2. Juli 2026** in Berlin statt.

Drei neue Kategorien für mehr Relevanz und mehr Realität

1. **KMU Excellence:** Die Kategorie richtet sich an kleine und mittelständische Unternehmen bis 250 Mitarbeitende bzw. 50 Mio. Euro Jahresumsatz. Ausgezeichnet werden Projekte, die mit begrenzten Ressourcen durch kreative, wirkungsvolle und strategisch durchdachte B2B-Kommunikation überzeugen.
2. **Gamechanger-Kategorie:** Hier stehen B2B-Projekte im Fokus, die bewusst neue Wege gehen und sich jenseits klassischer Kategorien bewegen. Prämiert werden Arbeiten, die mit ungewöhnlichen Ansätzen, Formaten oder Kooperationen neue Impulse für die B2B-Kommunikation setzen.
3. **Best of Use KI:** Erstmals würdigt der BoB Award B2B-Projekte, bei denen Künstliche Intelligenz gezielt zur ganzheitlichen Umsetzung oder Effizienzsteigerung von Kommunikation eingesetzt wird.

Bewährte Kategorien wie Employer Branding, 360-Grad-Kampagnen oder Corporate Publishing bleiben weiterhin fester Bestandteil des Wettbewerbs.

„Mit dieser umfassenden Weiterentwicklung positionieren wir den BoB Award als Impulsgeber für die gesamte B2B-Branche und geben noch mehr Raum für kreative Kampagnen und Projekte – ebenso für im besten Sinne ‚verrückte‘ Gamechanger-Arbeiten mit zeitgemäßen Instrumenten“, sagt BVMC-Geschäftsführer Florian Möckel.

Neuer Juryvorsitz: Klare Haltung, geschärfter Anspruch

Mit Robert Auer und Selena Gabat übernehmen zwei ausgewiesene B2B-Experten für die kommenden drei Jahre den Juryvorsitz des BoB Awards.

„Der BoB Award steht seit vielen Jahren für anspruchsvolle B2B-Kommunikation. Mit der Öffnung für eine größere Vielfalt an Projekten – insbesondere durch die neue KMU-Kategorie – setzen wir ein klares Signal an den Mittelstand, der oft mit kleineren Budgets herausragende Kommunikationsarbeit leistet“, sagt Robert Auer, Juryvorsitzender des BoB Awards und Executive Creative Director bei Scholz & Friends & Hogarth.

„Wir reagieren auf den tiefgreifenden Wandel in der B2B-Kommunikation und zeichnen Arbeiten aus, die Orientierung geben und neue Standards setzen“, ergänzt Selena Gabat, Co-Juryvorsitzende des BoB Awards und Director International Marketing bei LinkedIn. „Die Kategorie Best of Use KI zeigt, wie Technologien, Daten und Automatisierung heute messbar zur Wirkung von B2B-Kommunikation beitragen.“

Neues Design und umfassende Kommunikationskampagne

Unter dem Motto „BoB 2025: B2B. Changing the Game.“ präsentiert sich der Award nicht zuletzt mit einem neuen Corporate Design, entwickelt von Scholz & Friends Identify: Zwei stilisierte, spiegelbildliche „B“ stehen sich gegenüber und symbolisieren den Dialog im B2B. Begleitend startet in den kommenden Wochen eine BoB-Kampagne auf LinkedIn sowie eine neue Podcast-Reihe, in der die Juryvorsitzenden gemeinsam mit namhaften Jurymitgliedern praxisnahe Einblicke in die Branche und in aktuelle B2B-Fragestellungen geben.

Weitere Informationen zu den Kategorien, Einreichungsmodalitäten und der Jury finden sich auf bobaward.de.

Über den BoB Award

Der seit 1997 vergebene BoB Award reagiert mit der Neuausrichtung auf veränderte Anforderungen in der B2B-Kommunikation und zielt darauf ab, die Vielfalt und Innovationskraft der Branche noch präziser abzubilden. Der BVMC zeichnet die kreativsten und erfolgreichsten Arbeiten aus, die in 2025 im deutschsprachigen Raum veröffentlicht wurden.

Der Kreativ- und Konzeptwettbewerb BoB - “Best of Business-to-Business” Communication Award wird jedes Jahr vom Bundesverband Marketing Clubs e.V. ausgeschrieben. Der BoB-Award ist die einzige Plattform für das Segment der B2B-Kommunikation im deutschsprachigen Raum und hat sich für den Jahrgang 2025 mit einem erweiterten und optimierten Kategorien-Portfolio, inklusive der neuen KMU Excellence, Gamechanger-Kategorie und Best of Use KI, neu aufgestellt, um der dynamischen Entwicklung der Branche Rechnung zu tragen.

Kontakt BoB Award:

Christine Rahmann
Bundesverband Marketing Clubs e.V.
Sternstraße 58
40479 Düsseldorf
Tel: 0211.864 06-15
E-Mail: rahmann@bvmc.de

Pressekontakt: presse@bvmc.de